

Das Projekt „StEiN“

»Stärkung des Ehrenamtes
im Naturschutz«

Ehrenamtliche Naturschützer*innen benötigen fundiertes Wissen auf den unterschiedlichsten Gebieten, um ihre Rechte in Anhörungsverfahren und Naturschutzkonflikten zu kennen und diese sicher und qualifiziert wahrzunehmen.

Um alle Aktiven in den LNV-Arbeitskreisen und in den Verbänden fachlich und persönlich zu unterstützen und zu stärken, bietet der LNV ab Juni 2020 Seminare, Workshops und Vorträge zu fachlich-naturwissenschaftlichen Themen, rechtlichen Fragestellungen, aber auch zu Kommunikation, Konfliktmanagement und Methodik an.

Ermöglicht wird diese Qualifizierung durch das Projekt StEiN, gefördert durch das Umweltministerium Baden-Württemberg.

Gefördert durch:



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT



Pflege- und Unterhaltung wertvoller Lebensräume Teil III

Ökologische Heckenpflege zur Stärkung der Biodiversität

Dienstag 26. September 2023
19.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Kontakt

Landesnaturschutzverband Baden-Württemberg e.V.
Jutta Ortlepp
Olgastr. 19
70182 Stuttgart
Telefon 0711.24 89 55 25
E-Mail jutta.ortlepp@lnv-bw.de
www.lnv-bw.de





Pflege- und Unterhaltung wertvoller Lebensräume

Dienstag 26. September 2023, 19.00 – 21.00 Uhr

Ökologische Heckenpflege zur Stärkung der Biodiversität

Unter der Überschrift "Pflege- und Unterhaltung wertvoller Lebensräume" lädt der LNV in lockerer Reihenfolge Experten und Expertinnen zu den verschiedenen Lebensraumtypen ein.

Diesmal geht es um Hecken und ihre ökologische Pflege, um sie möglichst lange als Lebensraum für verschiedenste Lebensgemeinschaften zu erhalten.

Referent ist:

Ralf Worm, Geschäftsführer des Landschaftserhaltungsverbandes Ostalbkreis

Hecken sind Lebensräume, die sich durch eine besonders hohe Vielfalt an Pflanzen- und Tierarten auszeichnen. Sie sind Nahrungs- und Rohstofflieferanten für Insekten aber auch für viele Kleinsäuger und Vogelarten. Sie können als natürliche Abgrenzung genutzt werden, um Struktur zu schaffen, sie mindern Lärm und bereichern die Erholungslandschaft.

Ralf Worm erläutert zu Beginn seines Vortrages die Bedeutung der Hecken für die Biodiversität. Auf engstem Raum bestehen hier idealer Weise zwei Biotope nebeneinander, nämlich sowohl Wald-, als auch Feldpflanzen und deren Bewohner.

Im Anschluss führt er Sie in die Heckenpflege ein. Warum der Stockhieb für eine konsequente, gesunde Pflege sinnvoller ist, als das seitliche Beschneiden. Wie es gelingt, verschiedene Altersstufen von Gehölzen nebeneinander bestehen zu lassen, damit die ökologische Funktion einer Hecke auch langfristig gewährleistet ist.

Nach wie vor sind Hecken in Baden-Württemberg geschützte Biotope. Gefährdet sind sie durch Rodung, aber auch durch Überalterung. Der überalterte Bestand verliert dabei seine ökologische Funktion. Der richtige Zeitraum für die Heckenpflege ist von Oktober bis Februar. Es geht also bald wieder los.



Voraussetzungen für die Teilnahme

Dieses Onlineformat wird über „zoom“ durchgeführt. Voraussetzung ist ein PC, ein Tablet oder Smartphone, optional mit Kamera und Mikrofon. Um an den Onlineseminaren teilnehmen zu können, ist es sinnvoll die App aus dem jeweiligen Playstore herunterzuladen. Eine Registrierung ist nicht nötig. Sie können aber auch direkt über den Browser beitreten.

Spätestens zwei Stunden vor Veranstaltungsbeginn erhalten alle angemeldeten Teilnehmer*innen einen Link per E-Mail. Bitte loggen Sie sich 10 Minuten vor Beginn der Veranstaltung ein und bedenken Sie, dass das Herunterladen der App durchaus auch Zeit beansprucht.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich auf unserer Homepage unter www.lnv-bw.de an. Sie erhalten eine Bestätigung und alle weiteren Informationen zugeschickt.

Bitte beachten Sie die anhängenden/beigelegten Informationen zum Datenschutz.

Onlineseminar-Leitung: Jutta Ortlepp

Agraringenieurin, Fachkraft für Umweltschutz und Coachin. Leiterin des Projektes „Stärkung des Ehrenamtes im Naturschutz -StEiN“ für den LNV.